

Vierkämpfer holen zwei erste Plätze

BERLIN. Tolle Erfolge in der Hauptstadt: Die Vierkampf-Mannschaft des Kreisreiterverbandes Wesermünde nahm in Berlin-Münchehofe an den offenen Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg statt. Die Wesermünder traten mit einer Mannschaft in der gemischten Altersklasse an. Dabei holten sie den Sieg in der Mannschaftswertung und in der Einzelwertung, in der Julia Oeser erfolgreich war. Auf dem zweiten Platz landete Maja Graudenz, auf dem fünften Simona Graudenz. Zur Mannschaft gehören Julia Oeser mit Ombri B, Simona Graudenz mit Elin's Kampari und Maja Graudenz mit Golden Lightning. Ein vierter Reiter stand dem Team nicht zur Verfügung, so dass sie ohne Streichergebnis antraten.

Tolle Zeiten im Schwimmen

Schon im Schwimmen legten die Mädchen mit sehr guten Zeiten vor und lagen prompt in Führung, die sie auch nach dem 2000-Meter-Lauf weiter ausbauen konnten. In der Dressur (Dressurprüfung Kl. A) waren die Bedingungen nicht optimal: Eine knallende Tür sowie klingelnde Handys brachten die Pferde zum Explodieren, so dass die Dressurnoten nicht so hoch wie erwartet ausfielen. Der Vorsprung wurde aber trotzdem größer.

Im Springen (Klasse E) zeigten die Reiterinnen erstklassige Runden in einem sehr anspruchsvollen Parcours und konnten die besten Springnoten erzielen: Simona Graudenz 8,2, Julia Oeser 8,0 und Maja Graudenz 7,5. Am Ende siegte die Mannschaft mit 14 007 Punkten vor der Mannschaft KRV Prignitz (12 602 Punkte) und dem Team Kleeblatt Berlin (15 555 Punkte) mit einem sehr komfortablen Vorsprung.

Mit dabei waren auch die Mannschaften der Landesverbände Hannover und Bremen, die in den Kategorien Junioren-Vierkampf (bis 16 Jahre) und Nachwuchs-Vierkampf (bis 14 Jahre) sowie bei den Minis (bis 10 Jahre) antraten und erfolgreich abschnitten. (nz)



Julia Oeser (links) und Maja Graudenz gehörten zum **erfolgreichen Team.**

Foto nz